Mitteilungsblatt der Gemeinde

Hohe Börde



- 4. Ausgabe
- 8. August 2012

Freigabe des Ländlichen Weges "Olvenstedter Weg" in Niederndodeleben nach erfolgtem Ausbau

Mahd auf den Ackerflächen konnte die Gemeinde Hohe Börde am 09.07.2012 den Olvenstedter Weg in Niederndodeleben freigeben. Der Ausbau des Weges mit einer Betonspurbahn (2,4 km Länge) wurde im Zuge des Ländlichen Wegeausbaus über das europäische Förderprogramm LEADER mit Geldern gefördert. Der Fördermittelgeber, das Land in Form des Amtes für Landwirt-Flurneuordnung schaft. und Forsten Mitte, gewährt Fördermittel in Höhe von 142.500,00 € bei einem veranschlagten Bauvolumen

Pünktlich zum Beginn der in Höhe von 207.800,00 €. Mahd auf den Ackerflächen konnte die Gemeinde Hohe Börde am 09.07.2012 den Olvenstedter Weg in Niederndodeleben freige- in Höhe von 207.800,00 €. Da bereits im April 2012 mit dem Bau begonnen wurde, konnte zeitnah vor der Ernte die Maßnahme beendet werden.

Im Konzept des Holunderradwegenetzes stellt der
Weg den Lückenschluss
zwischen der Gemeinde
und der Landeshauptstadt
Magdeburg dar. Allerdings
fehlt der Aus-bau des letzten Endes in der Gemarkung Magdeburg noch. Die
Gemeinde hofft jedoch auf
eine baldige Fortsetzung
der Maßnahme durch die
Landeshauptstadt.

Es gilt auch Dank auszusprechen an die Agro Bördegrün GmbH & Co. KG aus Niederndodeleben, die sich finanziell am Bau beteiligt, da der Weg die unmittelbare Zuwegung für

das geplante Werk II der Bioraffinerie wird.

Sebastian Mund HSB Hoch- und Tiefbau

